

Pressemeldung

Kamera mit besonderem Touch Lumix DMC-FX550

12-Megapixel-Kompaktkamera mit 25mm Super-Weitwinkel, Leica 5x-Zoom, HD-Video und Touchscreen-Bedienung

Littau, 29. Januar 2009 – In der FX-Serie seiner schicken, hochwertigen Lifestyle-Kameras stellt Panasonic die Lumix DMC-FX550 mit komfortabler Bedienung über berührungsempfindlichen Bildschirm als Nachfolgemodell der FX500 vor. Die Kamera mit Leica-Vario Elmarit 2,8-5,9/25-125mm und komfortabler Bedienung über ein 7,6 cm (3")-Touchscreen-LCD-Bildschirm bietet jetzt eine maximale Auflösung von 12 Megapixel. Anderen Touchscreen-Kameras hat die FX550 ihr duales Bedienungskonzept mit Cursor-Tasten und Touchscreen zur Kamerasteuerung voraus. Es erlaubt eine spontane und intuitive Bedienung. Die Grundeinstellungen werden über Cursor-Tasten vorgenommen, und die Feineinstellungen durch Antippen oder Verschieben virtueller Bedienelemente auf dem Display.



Neben der manuell möglichen Belichtungseinstellungsteuerung im Intelligenten Automatik (iA)-Modus wird automatisch das optimale der fünf wichtigsten Motivprogramme für die jeweilige Szene gewählt. Neu bei der FX550 ist eine Gesichtsidentifizierung (Face Recognition), die einmal gespeicherte Gesichter wieder erkennt. Mit der integrierten Subjekterkennung (AF-Tracking) kann die Kamera zudem ein ausgewähltes Motivdetail verfolgen und so im Fokus halten. Kombiniert mit den etablierten und neuen wichtigen LUMIX-Technologien, optischer Bildstabilisator (OIS), Bewegungserkennung (Intelligent ISO), Gesichtserkennung mit digitaler Rotaugen-Korrektur sowie Motiv- und Kontrasterkennung (Intelligent Exposure) garantiert die FX550 jedem Nutzer unkompliziert Bilder in herausragender Qualität.

Die Lumix FX550 im Detail

Lichtstarkes 5x-Zoom LEICA DC Vario-Elmarit 2,8-5,9/25-125mm und 12 Megapixel

Die FX550 ist mit einem 12 Megapixel-CCD-Sensor und einem lichtstarken Super-Weitwinkel-Zoom 2,8-5,9/25-125mm ausgestattet. Die Leica-Konstruktion mit 7 Linsen in 6 Gruppen enthält 4 asphärische Elemente mit insgesamt 6 asphärischen Oberflächen. Ihre hervorragende optische Qualität entspricht dem bekannt hohen Leica-Standard. Dazu trägt besonders ein EA-Linsenelement bei, eine ungleichmässig dicke konkave Meniskuslinse mit besonders hohem Brechungsindex bei. (EA=Extra high refractive index Aspherical). Sie ist der Schlüssel zu 25mm-Super-Weitwinkel in so hoher Qualität bei so kompakter Bauweise. Die FX550 erlaubt eine manuelle Blendenwahl. Ein Druck auf die Easy-Zoom-Taste lässt das Objektiv sofort auf 125mm Maximalbrennweite fahren. Ein zweiter Druck auf die gleiche Taste aktiviert das Extra Optical Zoom, das unter Ausnutzung des zentralen Bildfeldbereichs bei Beschränkung auf 3 Megapixel einen Zoomfaktor von 9,8x* und 245mm Maximalbrennweite erreicht.

* Eine vorgewählte höhere Auflösung wird dabei automatisch auf 3 Megapixel reduziert und beim Zurückzoomen auf Weitwinkel automatisch wieder eingestellt. Geringere Auflösungen bleiben unverändert.

Intuitive manuelle Bedienung über grosses 7,6 cm (3")-Touchscreen-Display

Die FX550 ist mit einem 7,6 cm grossen berührungsempfindlichen LCD-Monitor ausgestattet, der eine komfortable Bedienung und Bildkontrolle bei Aufnahme und Wiedergabe gestattet. Das Hybrid-Bedienungskonzept mit Touchscreen und Cursor-Tasten vereint die Vorzüge beider Verfahren und macht den Umgang mit der FX550 schnell und unkompliziert. Die Grundeinstellungen werden direkt über die Cursor-Tasten vorgenommen, und weitere, aufwändigere Feineinstellungen können über Antippen oder Verschieben virtueller Bedienelemente auf dem Display mit der Fingerspritze oder einem Stift vorgenommen werden. Der Fotograf kann z. B. den Schwerpunkt für Autofokus und Belichtungsmessung gezielt auf ein bildwichtiges Detail legen, in dem er es einfach auf dem Bildschirm antippt. Im manuellen Modus können Zeit und Blende durch Bewegen eines virtuellen Schiebers vorgewählt werden. Auch die Feinjustierung von Weissabgleich und Farbtemperatur erfolgt über Touchscreen. Bei der Wiedergabe können selbst grosse, hochauflösende Bilder komfortabel über eine streichende Bewegung weitergeblättert werden. Ein Schnell-Organisationsmenü vereinfacht den Umgang mit gespeicherten Fotos. Einzelne Bilder lassen sich schnell durch Scrollen eines Streifens mit Miniaturansichten unter dem Hauptbild auswählen, um sie dann etwa Auflösung, Ausschnitt oder Text bearbeiten zu können, oder das Foto als Favoriten zu markieren oder zu löschen. Je nach Umgebungsbedingungen wird die Helligkeit des Touchscreen-Displays automatisch in 11 Stufen geregelt, um bestmögliche Erkennbarkeit zu gewährleisten. Menüs und Navigation wurden noch übersichtlicher gestaltet und können bei Bedarf vergrössert angezeigt werden. Der Venus Engine V-Bildprozessor sorgt auch für beschleunigte Bildanzeige bei der Wiedergabe. So werden die Übersichts-Miniaturbilder etwa 17 x und die Einzelbilder bei voller 12,1-Megapixel-Auflösung ca. 4 x schneller angezeigt.

Verbesserte Gesichtserkennung macht erweiterte Intelligente Automatik noch effektiver

Der Intelligente Automatik-Modus garantiert unter unterschiedlichsten Bedingungen problemlos gelungene Bilder. Zusätzlich zur Gesichtserkennung machen ihn Gesichtsidentifizierung und Subjekterkennung in der FX550 noch effektiver. Die Gesichtsidentifizierung in der FX550 kann einmal gespeicherte Gesichter wieder erkennen. Wird das gleiche Gesicht mehrmals fotografiert, bietet die Kamera die Speicherung an. Findet die Kamera gespeicherte Gesichter in späteren Fotos wieder, zeigt sie den gespeicherten Namen und stimmt Fokus und Belichtung bevorzugt auf dieses Gesicht ab. Wenn dem gespeicherten Gesicht ein Alter zugeordnet wird, können Name und Alter mit dem Gesicht im Foto ausgegeben werden.

Bei Babies jünger als 3 Jahre wählt die Kamera automatisch das Motivprogramm „Baby“. Auch die Bildwiedergabe und -sortierung kann automatisch nach Gesicht erfolgen. Die Gesichtserkennung erfasst jetzt Gesichter auch im Profil und korrigiert Rotaugen bei Blitzaufnahmen automatisch. Mit der Subjekterkennung bleibt die Fokussierung jetzt auf einem definierten Motivdetail, auch wenn es seine Position verändert, eine grosse Hilfe z. B. beim Fotografieren von Kindern, Tieren oder Sport-Events. Ein Kontrastausgleich verhindert undifferenzierte Schattenpartien sowie ausgebleichene Lichter und sorgt so für natürlich wirkende Bilder. Die automatische Gegenlichtkorrektur hellt Schatten im Vordergrund auf, wenn eine starke Lichtquelle im Hintergrund das Hauptmotiv zu überstrahlen droht.

Der Auto-Modus des Bildstabilisators trifft automatisch die Wahl zwischen den nach wie vor manuell einstellbaren Modi 1 und 2. In der Intelligenten Automatik erkennt die FX550 aus Entfernung, Bewegung, Gesichtern und anderen Faktoren die am häufigsten vorkommenden Motive und wählt automatisch das am besten geeignete Motivprogramm aus Porträt, Landschaft, Makro, Nacht-Landschaft und Nacht-Porträt aus.

Schnellerer Bildprozessor Venus Engine V

Die fast 2,4 x schnellere Rechengeschwindigkeit des Doppelkern-Prozessors Venus Engine V beschleunigt den Ablauf vieler Kamerafunktionen entscheidend. Neue Algorithmen zur Gesichtsidifizierung erweitern die künstliche Intelligenz der Kamera. Das Rauschunterdrückungssystem verarbeitet Helligkeits- und Farbsignale getrennt. Zuerst wird das Helligkeitsrauschen differenziert und nur der niedrigfrequente Anteil entfernt, der im Foto besonders störend auffällt. Der hochfrequente Anteil, der für die Detailauflösung besonders wichtig ist, wird davon nicht beeinflusst. Die schnelle Reaktionszeit des Bildprozessors bringt eine Auslöseverzögerung von nur 0,007 s*, damit kein entscheidender Moment verpasst wird. Schnelle Bildfolgen sind mit 2,3 B/s bei voller 12-Megapixel-Auflösung** möglich, im High-Speed-Serienbelichtungsmodus sogar 10 B/s****. Serien können auch aufgenommen werden, bis die Speicherkarte voll ist****. Auch Blitz-Serienbelichtungen sind mit der FX550 möglich*****. Trotz gesteigerter Leistung konnte der Energieverbrauch gegenüber der Venus Engine IV um rund 16 % reduziert werden, so dass eine Akkuladung jetzt für bis zu 350 Fotos (nach CIPA-Standard) reicht.

* Ohne Autofokuszeit

** 5 Bilder im Standard-Modus/3 Bilder im Fein-Modus.

*** Mit Auslösepriorität und max. 3 Megapixel.

**** Bildfrequenz auch abhängig von der Speicherkarte, Zahl der Aufnahmen von Speicherkapazität, Batteriezustand, Bildgrösse und Komprimierung.

***** Max 5 Bilder mit 3 Megapixel

Fotos und Videos in HDTV-Qualität

Alle Lumix-Modelle können Fotos auch in Full HD-Qualität mit 1920 x 1080 Pixel aufnehmen, die auf einem HDTV-Fernseher ein beeindruckendes, formatfüllendes Bild abgeben. Die neue FX550 nimmt nicht nur VGA (640 x 480) und WVGA (848 x 480)-Videos auf, sondern sogar HD-Videos in 1280 x 720p mit fließenden Bewegungen bei 30 B/s auf. Über einen HD-Komponentenausgang können diese mit Hilfe eines optionalen Kabels in beeindruckender Qualität auf einem HDTV-Gerät präsentiert werden.

Über die PHOTOfunSTUDIO 3.0 - Software

Die aktuelle Version der mitgelieferten Software PHOTOfunSTUDIO 3.0 macht das Verwalten und Bearbeiten von Fotos noch einfacher. Sie bietet eine neue Gesichtserkennungsfunktion, mit der sich auf dem PC gespeicherte Fotos nach Gesichtern sortieren und durchsuchen lassen, was das Wiederfinden von Fotos einer bestimmten Person wesentlich erleichtert. PHOTOfunSTUDIO 3.0 findet ein einmal gespeichertes Gesicht automatisch aus Hunderten von Bildern heraus, egal, mit welcher Kamera es aufgenommen wurde. Auch effektvolle Diashows sind kein Problem, und Videos können direkt zu YouTube hochgeladen werden.

Preis und Verfügbarkeit

Die Lumix DMC-FX550 wird ab März 2009 in Silber und Schwarz angeboten. Die unverbindliche Preisempfehlung steht aktuell noch nicht fest.

Stand: Januar 2009. Änderungen und Irrtum vorbehalten.

*1 CIPA-Aufnahmebedingungen: 23 °C bei 50 Prozent Luftfeuchte; LCD an; mit beiliegender SD-Card; Aufnahmebeginn 30 s nach Einschalten der Kamera; Aufnahme alle 30 s, jede 2. mit Blitz, Wechsel zwischen Weitwinkel und Tele nach jeder Aufnahme; Ausschalten der Kamera nach jeweils 10 Aufnahmen (lange genug, damit die Akku-Temperatur sinkt). CIPA steht für „Camera & Imaging Products Association“ Die Zahl der Aufnahmen pro Ladung verringert sich im Auto/Power-LCD-Modus

Allgemeine Hinweise

- YouTube ist eine eingetragene Handelsmarke von Google Inc.
- Leica ist eine geschützte Handelsmarke der Leica Microsystems IR GmbH.
- Andere Firmen- und Produktbezeichnungen sind Handelsmarken der jeweiligen Eigentümer.
- Die AF-Tracking-Funktion kann unter ungünstigen Umständen (z.B. zu geringer Kontrast, keine eindeutigen Details oder Strukturen) nicht immer richtig funktionieren.
- Das LEICA DC VARIO-ELMARIT wird unter Verwendung von durch die Leica Camera AG nach ihren Standards zertifizierten Messinstrumenten und Qualitätssicherungssystemen gefertigt.
- Die Kamera ist kompatibel mit SD- und SDHC-Speicherkarten. SDHC-Speicherkarten sind nur in dafür geeigneten Geräten verwendbar. Beachten Sie bei Verwendung in anderen Geräten deren Bedienungsanleitung.
- Die Nutzung aufgezeichneter oder gedruckter Vorlagen ist lt. Urheberrechtsgesetz nur für private Zwecke erlaubt.

Über John Lay Electronics AG

Ein junger Elektronikpionier namens John Lay legt mit der Entwicklung und Herstellung von Kurzwellensendern den Grundstein für das Technologie-Unternehmen in der Zentralschweiz. Nach dem Erfolg mit dem Import und Vertrieb der ersten Fernsehapparate in den Fünfzigerjahren wird John Lay Electronics 1961 offizieller Schweizer Generalimporteur der Marke Panasonic. Heute, im Besitz der Verwaltungsräte Manfred J. Lay und Kurt S. Lay, setzt John Lay Electronics neben dem Produktgeschäft auf integrierte Lösungen und Systeme sowie auf Dienstleistungen: Consumer Electronics, Business Systems sowie Service & Support. Weitere Informationen über John Lay Electronics und die Marke Panasonic finden Sie unter <http://www.johnlay.ch>.

Die Presse-Meldung und entsprechendes Bildmaterial in Druckqualität zum Download finden Sie unter: www.panasonic.ch/presse

Weitere Informationen:

Agnes Immersi
Advertising & Public Relations

John Lay Electronics AG
Littauerboden 1
6014 Littau
Telefon: +41 (0)41 259 93 04
Telefax: +41 (0)41 259 93 07
Email: agnes.immersi@johnlay.ch